

**Zeitschrift:** Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum

**Herausgeber:** Benediktiner von Mariastein

**Band:** 56 (1979)

**Heft:** 3

**Rubrik:** Mitteilungen

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Neue Gottesdienstordnung an Sonn- und Feiertagen  
gültig ab 4. März 1979 (1. Fastensonntag)**

Hl. Messen:  
6.30, 8.00, 9.30 (Konventamt), 11.15 Uhr

**Beichtgelegenheit**

jeweils eine halbe Stunde vor Messbeginn. Während der Messe wird im allgemeinen nicht beichtgehört.  
Wir bitten jene, die beichten wollen, jeweils frühzeitig zu erscheinen. Es stehen genügend Beichtväter zur Verfügung.

## Wechsel in der Wallfahrtsleitung

Mit dem neuen Jahr hat P. Dr. Anselm Bütler, der Redaktor dieser Zeitschrift, die Leitung der Wallfahrtsseelsorge übernommen, die P. Dr. Lukas Schenker über zwei Jahre lang interimistisch innehatte.

Durch die Rückführung des Klosterarchivs von Solothurn nach Mariastein sind wir jetzt in der Lage, die in den alten Archivalien noch verborgenen Schätze nach und nach ans Tageslicht zu heben. Es ist dies eine Aufgabe, für die P. Lukas als Klosterarchivar und Historiker (er schrieb über die Gründung und frühe Geschichte unseres Klosters die reich dokumentierte und von der Fachwelt beachtete Dissertation *Das Benediktinerkloster Beinwil im 12. und 13. Jahrhundert*) bestens geeignet ist. Wir danken ihm herzlich für die grosse Arbeit in der Leitung der Wallfahrt, die er mit beispielhaftem Eifer und echter Hingabe geleistet hat. Wir wünschen ihm, neben seiner Tätigkeit als Lateinlehrer an der Kreisschule in Bättwil, im Klosterarchiv viel Freude und Erfolg in der Erforschung unserer Klostergeschichte.

Dem neuen Wallfahrtsleiter, P. Anselm, der sich an der Seite von P. Lukas in der Wallfahrtsseelsorge schon bestens eingelebt und bewährt hat, und seinem neuen Mitarbeiter, P. Notker Strässle, der sich mit ihm in die Arbeit teilen wird, wünschen wir den Segen Gottes und volle Befriedigung in der Betreuung unserer zahlreichen Pilger aus nah und fern.

Abt Mauritius



## Bruder Sebastian wird 90 Jahre alt

Unser Bruder Senior, Bruder Sebastian Epp, kann am 5. März in guter geistiger und körperlicher Verfassung sein 90. Lebensjahr vollenden. Wir wünschen unserem ältesten Mitbruder Gottes Segen und Gesundheit auch ins nächste Jahrzehnt und danken ihm ganz herzlich für all sein Sorgen und Arbeiten als Koch und Pförtner im Dienst der Mitbrüder in Bregenz, Altdorf und Mariastein, wo er heute noch im Refektorium und Office tätig ist.

Gott möge es ihm lohnen und ihn uns mit seiner reichen Erfahrung und seinem echt schwäbischen Humor noch lange erhalten!

Abt Mauritius